

Allradssystem T II vs. X 5

Beitrag von „coala“ vom 9. Februar 2011 um 23:25

[Zitat von Andreas G.](#)

[...]Das heisst mit den Vorderrädern auf Eis und Hinterrädern aus Asphalt wäre das beim T II auch problematisch? Und : Ist das xdrive-system - abgesehen von der Vorspannung - prinzipiell mit dem des T II identisch? [...]

Hallo Andreas,

erlaube mir mal, hier zu antworten. XDrive verwendet nur eine elektrisch geregelte Lamellenkupplung zur Kraftverteilung. Ein richtiges Mittendifferenzial ist hier überhaupt nicht vorhanden. Böse (aber auch realistisch..) betrachtet ist das Heckantrieb mit variabler, zusätzlicher Momentenverteilung zur Vorderachse. Daher auch eine gewisse Vorspannung der Lamellenkupplung um auch in "normalen" Fahrsituationen bereits einen gewissen Anteil der Antriebskraft an die Vorderräder zu leiten. Beim T II ist ein Torsendifferenzial mit fester Momentenverteilung verbaut. Das ist einerseits ein "richtiger" Allradantrieb, andererseits leider ein rein mechanisches System, ohne jegliche Steuerbarkeit wie beim XDrive oder beim Ur-Touareg/T II mit Terrain-Tech-Paket.

Wie sich der T II verhalten wird kann ich nicht beurteilen. Ich gehe aber davon aus, dass - spätestens in Off-Road-Stellung des Wahlschalters - die notwendigen (hier Achsweisen) Drehzahldifferenzen bis zum Bremsengriff deutlich geringer sein werden als beim Q5 um eine gewisse Geländetauglichkeit sicherzustellen. Durch Abbremsen der Achse mit dem geringeren Reibwert ist es schon möglich, wieder Kraft zu der Achse mit der besseren Traktion zu leiten. Elegant sieht aber anders aus und natürlich wird hier auch entsprechend Motorleistung vernichtet, sprich in Reibungswärme umgewandelt. Wer vernünftige Off-Road-Eigenschaften haben will, der tut gut daran, die rund 1600 Euro für das Terrain-Tech-Paket zu investieren...

Grüße
Robert